

Incidente della circolazione stradale con esito letale nel Mendrisiotto

03.07.2022

La Polizia cantonale comunica che oggi, poco prima della 1.30 sull'autostrada A2 in territorio di Rancate vi è stato un incidente della circolazione stradale con esito letale. Stando a una prima ricostruzione, un 43enne motociclista svizzero domiciliato nella regione e la passeggera una 36enne cittadina italiana domiciliata nel Mendrisiotto circolavano in direzione sud sulla corsia centrale. Per cause che spetterà all'inchiesta stabilire, la donna è caduta dalla moto ed è stata susseguentemente investita da un'auto guidata da una 23enne cittadina italiana residente in provincia di Como, che è sopraggiunta sulla corsia sinistra. Sul posto sono intervenuti gli agenti della Polizia cantonale e, in supporto, della Polizia Città di Mendrisio e dell'Ufficio federale della dogana e della sicurezza dei confini (UDSC), nonché i soccorritori del Servizio Autoambulanza Mendrisiotto (SAM). A causa delle gravi ferite riportate, la 36enne è deceduta sul posto. Illese le altre persone coinvolte nel sinistro. Per prestare sostegno psicologico è stato richiesto l'intervento del Care Team. Per consentire le operazioni di soccorso e i rilievi del caso, il tratto autostradale interessato dall'incidente è rimasto chiuso sino alle ore 5.

<https://www4.ti.ch/di/pol/comunicazioni/comunicati-stampa/>

Elektrosmog im Unfallablauf

Anfrage an Kapo TI: Buongiorno, Rancate A2 X/Y 718998 80615 Pb

Tio.ch hat Bilder, aufgenommen vom ponte Via Cercera





<https://www.tio.ch/ticino/cronaca/1592925/36enne-rancate-a2-deceduta-investita-moto>

Das quergestellte Fahrzeug höhe Sperr-Schraffur sichert die eigentliche Sturzlage.

718998 80615

Objekt-Information

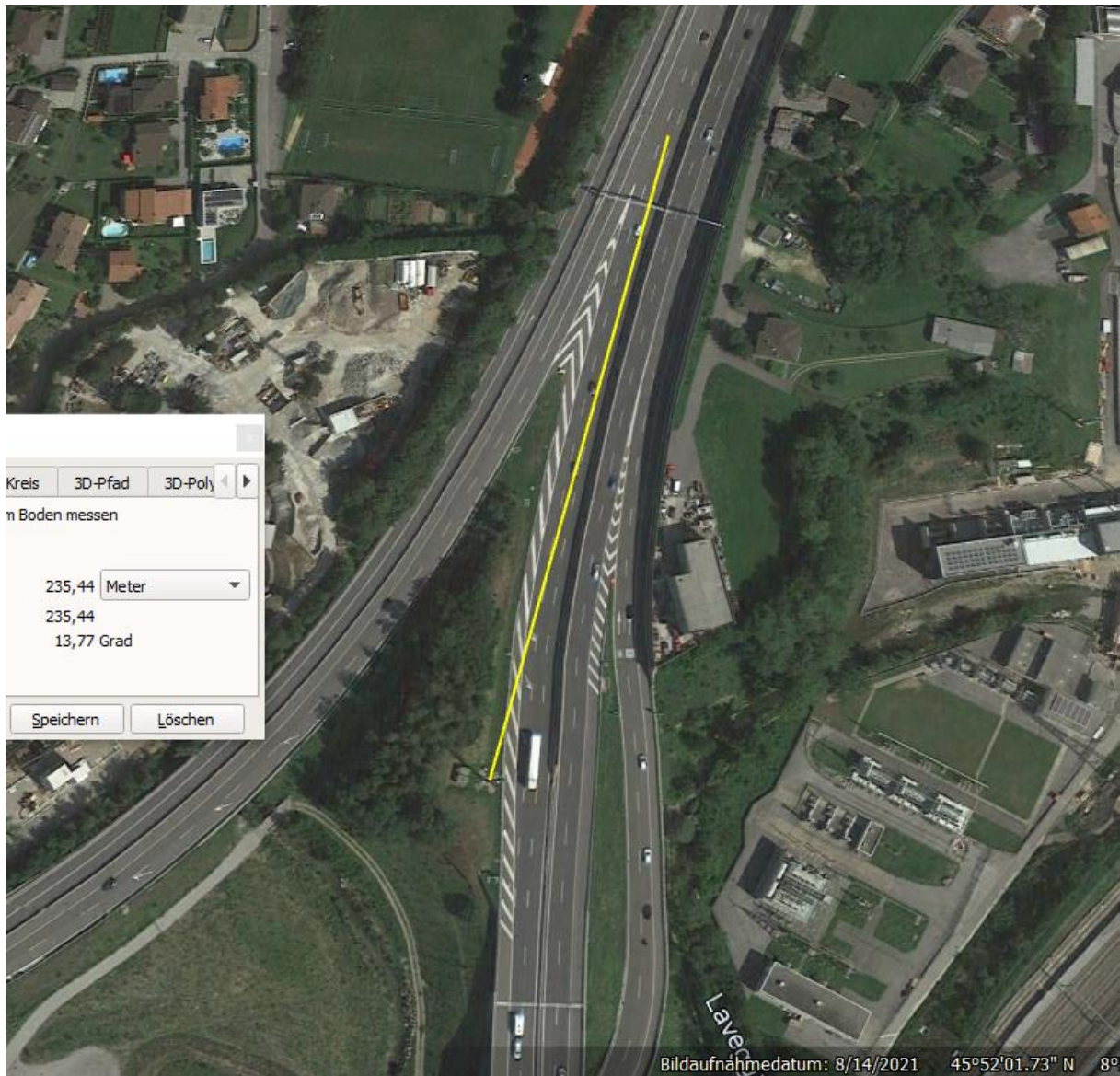
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bundesamt ASTRA)

Unfalltyp	Schleuder- oder Selbstunfall
Unfallschwerekategorie	Unfall mit Schwerverletzten
Unfalljahr	2017
Unfallmonat	September
Unfalltag	Donnerstag
Unfallstunde	08h-09h
Strassenart	Autobahn
Kanton	TI
BFS-Gemeinde-Nr.	5254
Unfall mit Fussgängerbeteiligung	Nein
Unfall mit Fahrradbeteiligung	Nein
Unfall mit Motorradbeteiligung	Ja

[Link zum Objekt](#)

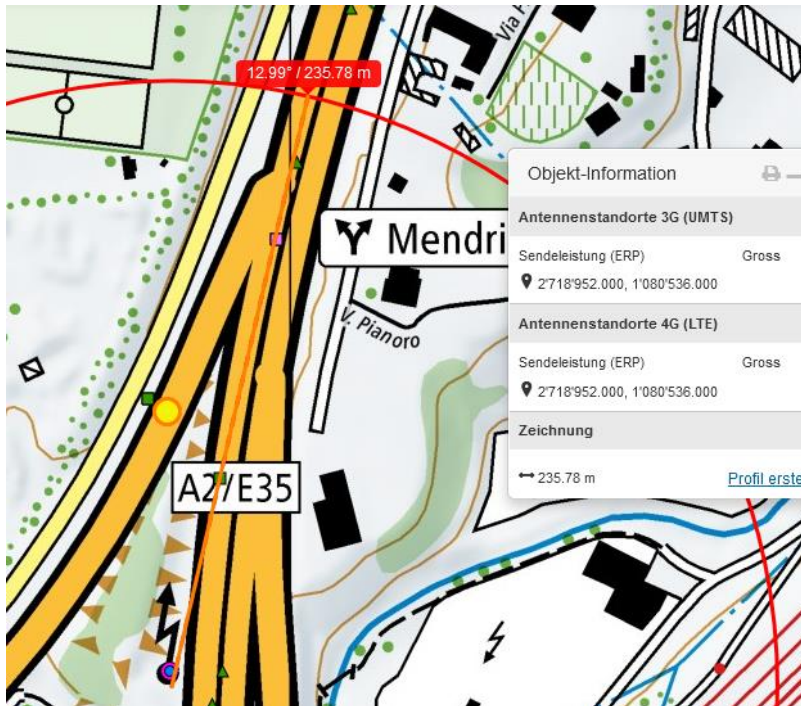
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Beteiligung mindestens eines Motorrads (Bundesamt für Strassen ASTRA)

Unfalltyp	Schleuder- oder Selbstunfall
Unfallschwerekategorie	Unfall mit Schwerverletzten

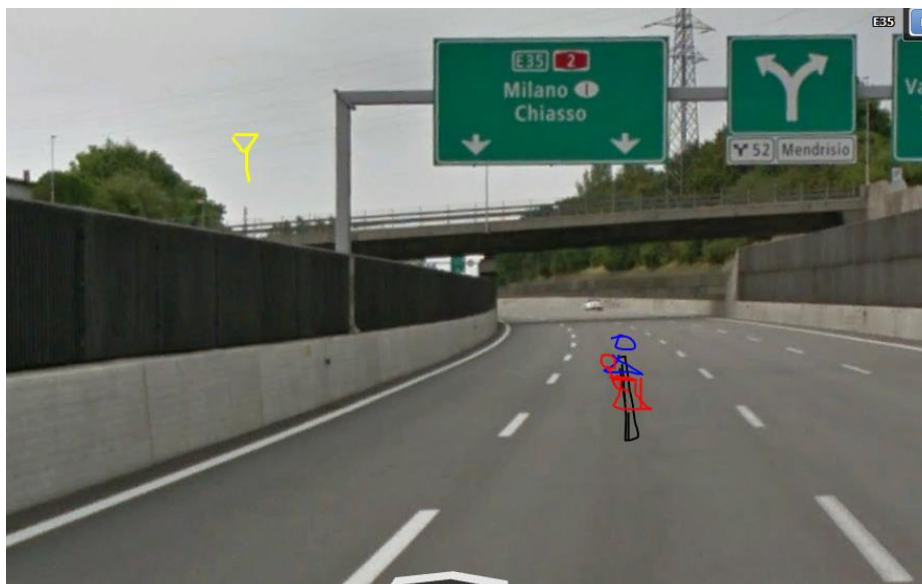


Die Unfallstelle ist seitlich frei exponiert zu zwei Sendern. Frontal ist die Sozia, die in der Regel hinter dem Fahrer - rechts oder links - ebenfalls nach vorne schaut, ab hier meist exponiert zu diesen beiden Sender in 400m Distanz. Der Sturz erfolgt ca. 230m vor dem Sender, Höhe Ausfahrt.





Der zweite Sendereintrag liegt irgendwo im Kraut, respektive auf der Ausfahrspur daneben, bezieht sich aber gemäss BAKOM-Praxis auf diesen Mast.



Ab hier ist die Sozia - bei üblicher Sitzposition mit Sicht nach vorne - frei exponiert



Doppelsender.

Möglich, dass kurz vor dem Unfall 5G aufgeschaltet wurde, dies aber noch nicht eingetragen ist. (Hat ca. 1 Monat Bearbeitungsdauer - je nach Behörde)

Letzter download am 8.7.22 - ohne 5G.

Vorfeld, grundsätzliches zum Schwächeanfall:

Die erste intensive Exposition ist vor gut 300:

Seitlich wird reflektiert am runden Tank, Frontal wird reflektiert am Schild über der Fahrbahn, vor allem, wenn sie leicht höher als der Lenker gesessen sein sollte.



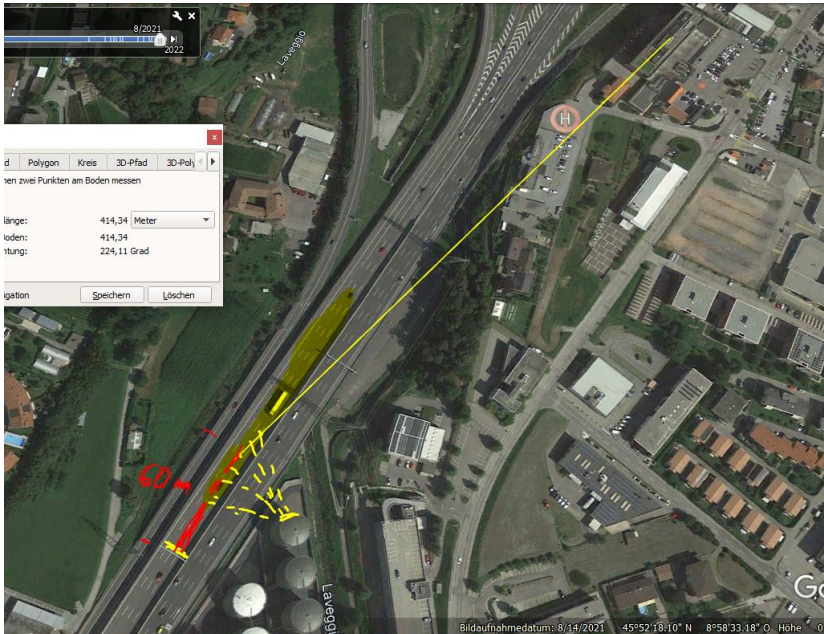
Ab hier wäre der **Fahrer** ohne Probleme, die **Sozia** hingegen mit Problemen unterwegs.

Die beiden tragen vermutlich je ein aktives Handy auf sich, so dass sich der adaptive Sender auf sie einstellte.

Ein Herzproblem kann sich innerhalb dieser 300m - bei angenommener Geschwindigkeit V 90 kmH in 12 Sekunden - mit einem Sturz äussern.

Dies entspricht der am häufigsten notierten Zeit - seit Exposition - bei "medizinischen" Problemen, Zeiten von 25 Sekunden sind selten.

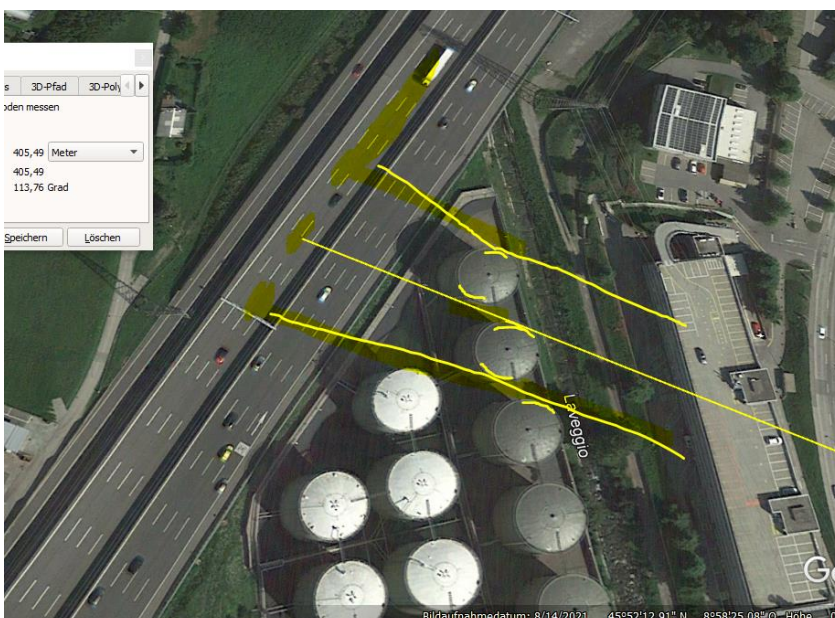
Längerer Zeitraum: von bisher **690** untersuchten med.Problem-Fällen sind keine Fälle mit längerem Zeitraum bekannt.



Der Sender (hoch) von der Station Mendrisio strahlt hier zwischen den Tanks ein, mit hocheffektiver und längerer Flankenreflexion.



Es ist hoch wahrscheinlich, dass dem Sturz ein Schwächeanfall, respektive ein gravierendes medizinisches Problem vorausging, aber es ist natürlich auch möglich, dass die Mitfahrerin eine (beispielsweise durch Alkohol) reduzierte Verfassung als der Fahrer hatte. Dies kann die Untersuchung durch die Staatsanwaltschaft einfach klären.



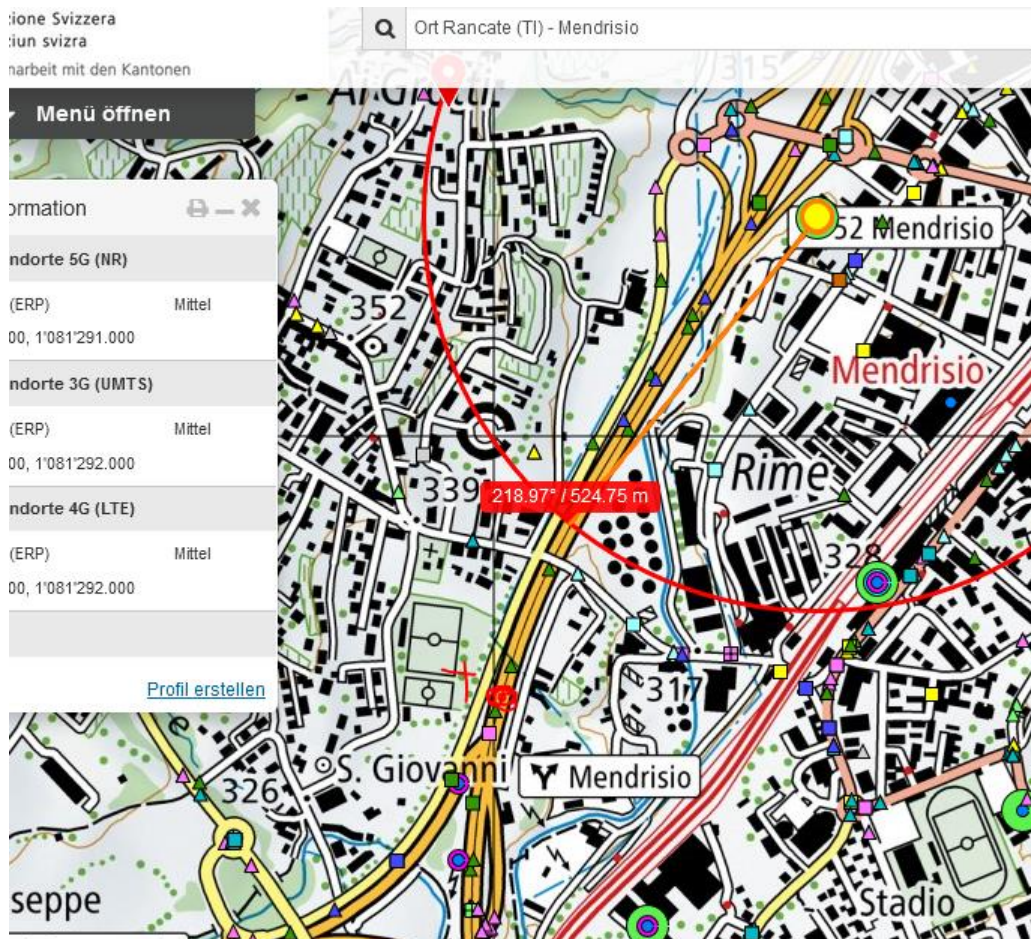
In dieser Untersuchung ist bereits ein **umgekehrter Fall** eingetreten (Motorradlenker erst nach einer 90° Kurve durch den Wegfall der schützenden Sozia zu einem Sender exponiert, dann eingeschlafen):

https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/2624_Davos-Dorf_02.09.2018.pdf



Der Sender Mendrisio FFS ist ein Mehrfachstandort mit mindestens zwei Sendern in diese Richtung (Ort 1)

Der Doppelstandort – Reflexionen an seitlichen Tanks nicht dargestellt:



Wetter: trocken zum Unfallzeitpunkt wie Polizeibild zeigt.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen : <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch